Ausgabe september 2013

ARABELLA GOLF

MÜNCHNER GOLF ESCHENRIED

Clubzeitschrift Golf Club Eschenried

DGV
Vorgaben-
überprüfung

Jubiläumsturnier
10 Jahre Gut Häusern
& 30 Jahre MGE

Marathon
Über 10 Stunden
Dauergolf

Liebe Mitglieder,

der größte Teil der Golfsaison ist schon wieder vorüber und wir befinden uns im Anflug auf den Herbst. Seit Erscheinen der letzten Ausgabe der Clubzeitung haben wir ereignisreiche Golfwochen erlebt und hatten dabei mit extremen Wetterbedingungen zu kämpfen. Allein in der Turnierwoche der Ladies German Open fielen 400 Liter pro Quadratmeter (soviel wie normalerweise in sechs Monaten). Zum Glück hielten sich die Schäden des "Jahrhunderthochwassers" im Münchner Golf Eschenried generell in Grenzen. Nach den starken Regenfällen kam die Hitze und Trockenheit. Der Spiellaune taten diese Wetterkapriolen keinen Abbruch und so konnten wunderbare Turniere auf allen Plätzen veranstaltet werden, wie die einzelnen Berichte auf den nächsten Seiten zeigen.

Eine traurige Nachricht ereilte uns im August. Christoph Binding, mein Vorgänger im Clubmanagement, verstarb nach langer und schwerer Krankheit. Einen Nachruf finden sie auf Seite 5.

Übrigens: Alle Preisträger der gesamten Turniere im GCE sind auf unserer Website unter Golfsport – Turniere – Turniersieger aufgeführt. Hier finden Sie auch die Ausgaben der letzten Clubzeitungen im pdf Format zum Download.

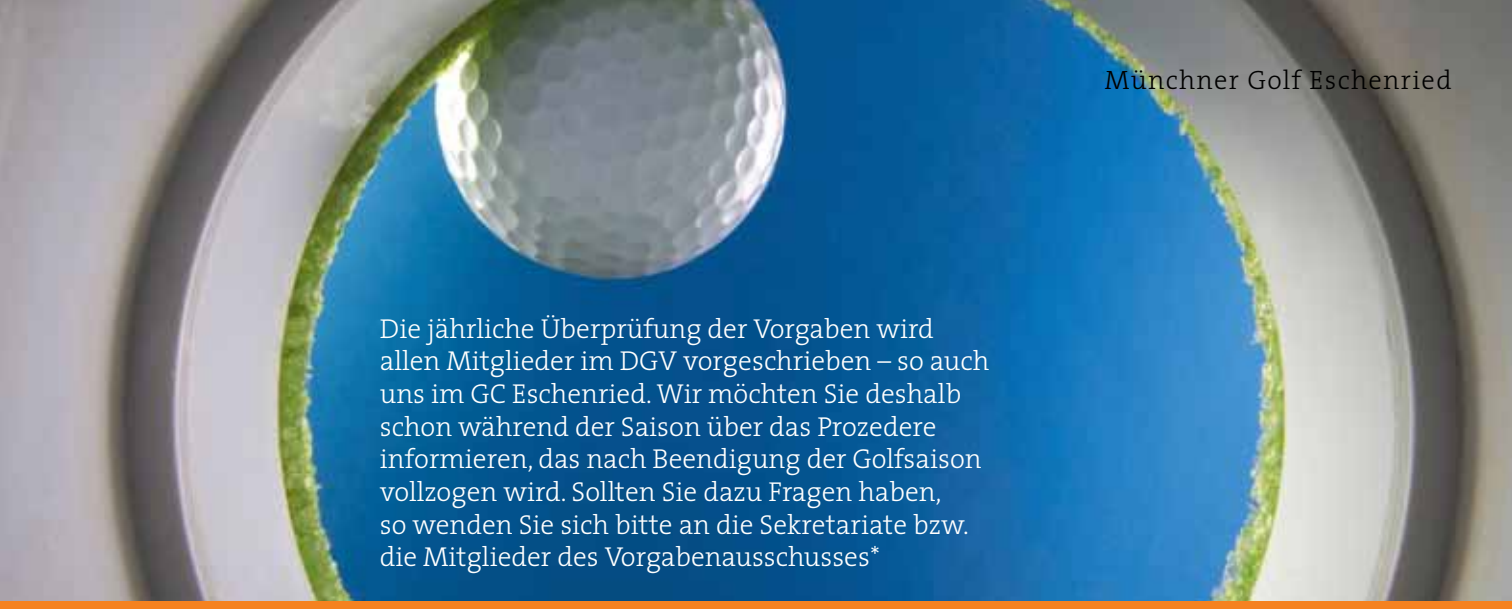
Mit sportlichen Grüßen

Ihr Philipp A. Kern
– Clubmanager –

In dieser Ausgabe:

Vorgabenüberprüfung // Seniorenausflug // Gabriela Middelmann // Nachruf: Christoph Binding // Charity Golf Cup // Jugendsonnwendturnier // Justitias Jünger // Dachauer Golfmeisterschaften // Dominik-Brunner-Stiftung // Ryder Cup // Jubiläumsturnier // Marathon & Präsidentencup // Midlife Cup // Charity Golf Trophy // Herbstvorschau

IMPRESSUM Herausgeber: Münchner Golf Eschenried // Verantw. Texte, Fotos: Philipp Kern; //Redaktion & Grafi k: Intermag Publishing GmbH, München // Druck: Druck-Kultur, München



Die jährliche Überprüfung der Vorgaben wird allen Mitglieder im DGV vorgeschrieben – so auch uns im GC Eschenried. Wir möchten Sie deshalb schon während der Saison über das Prozedere informieren, das nach Beendigung der Golfsaison vollzogen wird. Sollten Sie dazu Fragen haben, so wenden Sie sich bitte an die Sekretariate bzw. die Mitglieder des Vorgabenausschusses*

Die jährliche Überprüfung

„Jährliche Überprüfung der Vorgaben" – Was ist das?

Je mehr vorgabenwirksame Ergebnisse ein Spieler erzielt, desto genauer spiegelt die Vorgabe sein Spielpotenzial wieder. Trotzdem kommt es immer wieder vor, dass sich auch bei aktiven Golfspielern das Spielpotenzial schneller nach oben oder unten entwickelt, als es sich in der automatischen Vorgabenfortschreibung zeigt.

Als fester Bestandteil des EGA-Handicap-Systems werden die Vorgaben aller Spieler im Bereich der EGA (Europäischer Golfverband) zum Ende der Spielsaison nach diesem System auf ihre Stimmigkeit hin überprüft und ggf. nach oben oder unten angepasst. Damit wird für alle Spieler ein Fairplay in Netto-Wettspielen gewährleistet.

Welche Vorgaben werden überprüft?

In die Überprüfung fallen alle aktiven DGV-Stammvorgaben (mit mind. vier vorgaben-wirksamen Ergebnissen pro Jahr), die auf insgesamt mindestens acht vorgabenwirksamen Ergebnissen innerhalb von zwei Jahren beruhen.

Nicht überprüfbar sind demnach alle Clubvorgaben (Hcp. 54 bis 37) sowie DGV-Vorgaben von Spielern, deren Handicaps nicht aktiv sind, also für die im laufenden Jahr nur drei oder weniger vorgabenwirksame Ergebnisse erzielt wurden.

Wie werden unpassende Vorgaben angepasst?

Die Anzahl der Stableford-Nettopunkte, die ein Spieler durchschnittlich erzielen sollte, wird weltweit statistisch ermittelt (s. Tabelle). Aus allen vorgabenwirksamen Ergebnissen des Spielers im betroffenen Zeitraum wird der Median ermittelt. Der Median ist der mittlere Wert einer aufsteigend, sortierten Zahlenreihe (Ergebnisse). Diesen vergleicht die Software automatisch mit dem in der Tabelle aufgeführten durchschnittlich zu erwartenden Ergebnis. Weichen diese um einen Wert von +/- 3,0 bis +/- 4,9 von einander ab, so wird das Handicap um einen Schlag herauf- bzw. herabgesetzt. Bei einer Abweichung von +/-5,0 oder mehr ändert sich das Handicap um zwei Schläge.

Beispiel: Ein Spieler mit DGV-Stammvorgabe 14,1 spielt im laufenden Jahr sechs Ergebnisse (aktives Handicap). Für die Mindestanzahl von acht Ergebnissen werden auch die letzten beiden Ergebnisse aus dem Vorjahr herangezogen.

- Die Netto Stableford-Ergebnisse werden aufsteigend sortiert: 19 – 21 – 26 – 27 – 29 – 30 – 30 – 34
- Der Median ist der Mittelwert des 4ten und 5ten Ergebnisses: (27 + 29) / 2 = 28
- Die Differenz des Medians (28) zum durchschnittlich zu erwartenden Ergebnis (31,5) beträgt -3,5. Die Vorgabe wird um 1,0 angepasst (von 14,1 auf 15,1).

Wie werden von der Anpassung berührte Spieler informiert?

Die Überprüfung der Vorgaben wird durch die Golfanlagen zwischen dem Ende einer Golfsaison und dem Beginn der folgenden durchgeführt. Von Änderungen betroffene Spieler erhalten eine schriftliche Information vom Vorgabenausschuss ihres Heimatclubs.

Stammvorgabe	bis 4,4	4,5 – 8,0	8,1 – 11,4	11,5 – 15,0	15,1 – 18,4	18,5 – 26,4	26,5 – 36,0
Erwartete durchschnittl. Stableford- Nettopunkte	33	32,5	32	31,5	31	30,5	30

*Aushang am schwarzen Brett in den Clubhäusern

»Golf & Kultur«

Seniorenausflug nach Dreseden & Sächsische Schweiz

76 Eschenrieder Senioren machten sich Anfang August zum ihrem traditionellen Ausflug auf, diesmal nach Dresden und die Sächsische Schweiz. Das Golfspielen mit einem kulturellen Programm zu verbinden war bei dieser Reise das entscheidende Charakteristikum. Zum Sportlichen: Die Golfplätze Elbflorenz & Ullersdorf brachten die Gesamtsieger Sieglinde Pietsch bei den Damen und Georg Winterholler bei Herren hervor. Zum Kulturellen: Da bot Dresden mit seinen Sehenswürdigkeiten – Zwinger, Frauenkirche, Semper Oper, Brühlschen Terrassen, Albertinum, Residenzschloss, Grünes Gewölbe u.v.a.– natürlich eine Menge an Möglichkeiten. Zusätzlich wurde ein Ausflug zur Festung Königstein und nach Meißen unternommen. Eine dreieinhalbstündige Fahrt mit dem Raddampfer auf der Elbe von Meißen nach Dresden rundete diesen wunderbaren Seniorenausflug ab.

Kunst von Gabriela MIddelmann

Oberflächen mit Tiefe

Seit ca. sechs Monaten hängen nun 15 Bilder der Künstlerin Gabriele Middelmann im Atrium sowie im Restaurant der alten Gutscheune in Gut Häusern. Nachdem immer weniger Besucher Interesse an den wechselnden Ausstellungen zeigten und es zudem ein enormer Aufwand war, ständig wechselnde Künstler und ihre Arbeiten auszuwählen und zu präsentieren, hatte man beschlossen, hier nun räumlich passende und dauerhafte Leihgaben zu präsentieren und so die schönen Räumlichkeiten weiterhin sinnvoll zu nutzen.

Gabriele Middelmanns Werke sind vielschichtig, sie wirken skulptural, dreidimensional. Das geschieht durch mannigfaltige Schichtungen mit Farblasuren und selbst hergestellten Steinmassen. Die Oberfläche scheint zudem geritzt, zerstört, durchdrungen und eröffnet dadurch dem Betrachter Räume und Tiefen. Ihr Credo ,,Ich beschäftige mich mit Oberflächen, damit ich in die Tiefe gehen kann," bringt die Sache auf den Punkt, denn eins bedingt das andere. Ohne Oberflächen keine Räume und somit auch keine Tiefen.

Unter www.middelmann-art.de kann man sich weitere Informationen zu den Arbeiten von Gabriele Middelmann holen. An der Rezeption sind Katalog und Flyer erhältlich. Alle Werke sind auch käuflich zu erwerben. Kontakt: Atelier Middelmann, Hauptstrasse 2, 85777 Fahrenzhausen, Tel. 0172-7834700

Gabriele Middelmann – geb. 1961 in NRW/Abitur/ Aufnahme an der Kunsthochschule Wuppertal /lebt und arbeitet als freischaffende Künstlerin im Norden von München / Mitglied der Künstlervereinigung Dachau / Dozententätigkeit an verschiedenen Akademien international / zahlreiche Einzel-Gemeinschaftsausstellungen in Deutschland, Belgien, Schweiz, Italien und USA / öffentliche Ankäufe/ Publikationen von Kunstkalendern und Schulungsfilmen / Autorin für Fachbücher beim Christopherus Verlag und Ars Momentum / 1. Preisträger des 9. internationalen Syrlin Kunstpreises 2012.

CHRISTOPH BINDING

Der GC Eschenried e.V. trauert um seinen ehemaligen Clubmanager Christoph Binding, der am 15. August 2013 nach langer, schwerer Krankheit verstarb. Der zweifache Familienvater war in den Jahren 2001 bis 2008 Clubmanager des GC Eschenried. Der studierte Agrarkulturwirt lernte das Golfspiel in jungen Jahren im Golfclub Erding Grünbach und brachte es zeitweise auf Hcp 4. Als Vizepräsident war er auch im Vorstand des Golfclub Erding Grünbach aktiv, bevor er als Clubmanager in Eschenried anheuerte. Christoph Binding war zuletzt als Geschäftsführer der Binding Immobilien Verwaltungs- und Beteiligungs GmbH & Co. KG in München tätig. Er wurde nur 44 Jahre alt. Die Clubführung spricht der Familie von Christoph Binding ihr aufrichtiges Beileid und tiefes Mitgefühl aus. Wir werden Christoph stets ein ehrendes Andenken bewahren.

CHARITY GOLF CUP

ZU GUNSTEN DER JOSEF SCHÖRGHUBER-STIFTUNG FÜR MÜNCHNER KINDER MIT UNTERSTÜTZUNG VON WOLFGANG KREBS

Beim diesjährigen Charity Golf Cup zu Gunsten Münchner Kinder auf Gut Häusern kamen 100.000 Euro zusammen

Rund 170 Teilnehmer, ein renommierter 18-Loch-Golfplatz und insgesamt 100.000 Euro für den guten Zweck: So lautet die diesjährige Bilanz des Charity Golf Cups zu Gunsten der Josef Schörghuber-Stiftung für Münchner Kinder, der Mitte Juli auf Gut Häusern stattfand. Alexandra Schörghuber, Schirmherrin der Stiftung, freute sich gemeinsam mit Gussi Czakert, Volker Gebhard, Florian Freiherr von Hornstein, Robert Salzl, Karl-Heinz Stangner und Ralph Weyler, den Initiatoren des Turniers, sowie der Stiftungsverwaltung der Landeshauptstadt München, vertreten durch Katharina Knäusl und Yvonne Müller. Der Spendenerlös kommt ohne Abzug von Verwaltungskosten bedürftigen Münchner Kindern zu Gute, damit diese unbeschwerte Ferien erleben können. Besonderes Highlight in diesem Jahr war der Auftritt des Kabarettisten Wolfgang Krebs, der am Abend in seine Paraderollen als Horst Seehofer und Edmund Stoiber schlüpfte und einen Teil der traditionellen Versteigerung übernahm. Der Charity Golf Cup befindet sich in seinem nunmehr sechsten Jahr. Hauptsponsor ist die AUDI AG. Diese ermöglicht auch den Shuttle-Service zum Veranstaltungsort.

Charity, Sport und Kabarett auf Gut Häusern

Der 18-Loch-Platz des Golfpark Gut Häusern zeigte sich von seiner besten Seite, als die Turnierteilnehmer nach dem Kanonenstart aufbrachen. Die Siegerehrung fand am Abend in der Alten Gutsscheune, dem clubeigenen Restaurant, statt. Sie machte allerdings nur einen kleinen Teil des Programms aus. Denn traditionell steht dieses ganz im Zeichen der guten Tat. Im Rahmen einer Versteigerung haben die Gäste nämlich dann die Gelegenheit, für hochwertige Sachpreise zu bieten, welche von zahlreichen Unternehmen großzügig gespendet werden. Dieses Jahr übernahm Überraschungsgast Wolfgang Krebs einen Teil der Moderation. Der Kabarettist schlüpfte dabei in seine Paraderollen als Horst Seehofer und Edmund Stoiber. Das Publikum war restlos begeistert. Wer nicht mitbieten wollte, der beteiligte sich mit dem Kauf von Tombolalosen an dem Spendenergebnis, welches die Initiatoren am Ende unter viel Beifall verkünden durften. Die Summe von 100.000 Euro geht an die Josef Schörghuber-Stiftung für Münchner Kinder. Diese fördert seit 1995 die Teilnahme von Kindern aus sozial benachteiligten Familien an Klassenfahrten und Schulfreizeiten sowie an den Ferienangeboten der bayerischen Landeshauptstadt.

Über die Josef Schörghuber-Stiftung für Münchner Kinder – Die Josef Schörghuber-Stiftung für Münchner Kinder ist Teil des sozialen Engagements der Schörghuber Unternehmensgruppe. Sie wurde am 26. Juli 1995 auf Initiative von Josef Schörghuber gegründet, der drei Millionen Mark Stiftungskapital zur Verfügung stellte. Der Unternehmer brachte damit seine Verbundenheit gegenüber München und den Münchner Kindern zum Ausdruck. Die Stiftung wird vom Sozialreferat der Landeshauptstadt München verwaltet. Im Vordergrund steht die Einzelförderung von bedürftigen Kindern und Familien. Die Vergabe der Mittel – seit 1995 wurden rund 2,7 Millionen Euro aus Spenden und Zinserträgen für Maßnahmen verwendet, von denen 68.500 Kinder profitieren konnten – erfolgt über die Stiftungsverwaltung des Sozialreferats. www.muenchnerkinder.de

JUGEND**SONN**WEND**TURNIER**

Bruttosieger Nicola Schuster und Lorenz Jaegerhuber

Justitias Jünger

Der Monatsbecher Juni in der Abteilung Eschenried wird traditionell von einigen Juristen gesponsert – den »Jüngern Justitias«. In diesem Jahr fand dieses Turnier bereits zum 17. Mal statt und konnte trotz namhafter Wettspielkonkurrenz auf den anderen Anlagen mit 74 Teilnehmern aufwarten. Die Spieler nutzten die guten Wetter- und Platzbedingungenzu teils sehr guten Leistungen. So gewann Lorenz Jaegerhuber mit 44 Nettopunkten in der Gruppe A, Maximilian Bukowski mit 38 Nettopunkten die Gruppe B und Frank Schmidt war mit 42 Nettopunkten in der Gruppe C erfolgreich. Den Bruttosieg holte sich bei den Damen Christa Heberle mit 25 Bruttopunkten und bei den Herren Max Otto Griesam mit 37 (!) Bruttopunkten.

Bruttogewinner Christa Heberle und Max Otto Griesam (in Robe) mit Sportwart Alexander Jester und der »Justitia« in ihrer Mitte

Das Highlight für Jugendliche im GCE Eschenried ist jedes Jahr das Jugendsonnwendturnier mit 18-Löcher-Turnier für die Fortgeschrittenen, 9-Löcher-Turnier für die Anfänger und 4-Löcher-Turnier für die Bambinis ohne Vorgabe. Anschließend wird auf der Driving Range Fußball gespielt, bevor ein Grillfest für die mehr als 100 Teilnehmer und deren Eltern zur Siegerehrung hinführt. Dieses Jahr machte allerdings das schlechte Wetter den jungen Teilnehmern einen großen Strich durch die Rechnung, denn es regnete fast den ganzen Tag.
Der guten Stimmung mit Grillbuffet und DJ tat dies keinen Abbruch – auch dank der Unterstützung durch die Familien Eisfeldt, Carow und Stenzel. Die Bruttowertung gewann bei den Mädchen Nicola Schuster mit 24 Bruttopunkten und bei den Jungen Lorenz Jaegerhuber mit 30 Bruttopunkten.

Lorenz bleibt Dachauer Golfmeister

Mit 124 Aktiven gingen so viele Golfspieler bei den 8. Dachauer Golfmeisterschaften 2013 an den Start wie nie und auch das Abendprogramm wurde von 175 Gästen bestens angenommen. Das sportliche Niveau war auch heuer sehr hoch, obwohl die Golfer mit einem sehr nassen Platz zu kämpfen hatten. Benjamin Lorenz konnte seinen Vorjahrestitel verteidigen und verwies Simon Hainsworth und Konstantin Hellwig auf die Plätze. Bei den Damen holte sich Carmen Maier den Titel zurück vor Florentine Sprenger und Kerstin Richter, die als einzige für den Golfclub Dachau startete. Die anderen Sieger und Platzierten gingen für den Golfclub Eschenried an den Start.

Bei wunderbarem Wetter und heißen Temperaturen um die 30 Grad herrschten beste Bedingungen, nur die Roughs waren noch sehr nass. Wegen der Schwierigkeit der Plätze konnte nur der alte und neue Golfmeister Lorenz die Runde mit eins unter Par beenden, alle anderen Spieler lagen darüber. Dass der Golfplatz trotzdem so gut bespielbar war, war dem unermüdlichen Einsatz des Gut Häusern-Teams zu verdanken. Nicht nur den sportlichen Teil, auch das Abendprogramm hatte Veranstalter Jochen Neuwert bestens vorbereitet. Günter Dietz, Sportreferent der Stadt Dachau und Thomas Heitmeier, Geschäftsführer der Golfanlage Eschenried und Gut Häusern, waren wie die anderen Gäste begeistert von der Show von Alpen Sperrmüll. Erst gegen 4.00 Uhr wurden die ersten Stühle hochgestellt, so lange hielten es die Golfer und ihre Gäste mit DJ Obi und Balazs&Co auf der Clubterrasse aus.

3. GOLFTURNIER ZUGUNSTEN DER DOMINIK BRUNNER STIFTUNG

Am 08.06.2013 fand bereits zum dritten Mal das Charity-Golfturnier zugunsten der Dominik-Brunner-Stiftung statt. Es stand dieses Mal unter ganz besonderen Vorzeichen. Jeder kann sich noch an die kurz zuvor auch über Bayern hereingebrochene Überschwemmungskatastrophe erinnern. Den Raum München hatte es Gott sei Dank nicht derart schlimm wie andere Regionen erwischt. Aber auch der Platz Eschenhof stand eine Woche vor dem Turnier noch so gut wie komplett unter Wasser. Die Greenkeeper leisteten jedoch eine sensationelle Arbeit. Wurde einen Tag vorher noch darüber diskutiert, welche Löcher nicht bespielbar seien, konnte am Samstag bei Sonnenschein das Turnier über die vollen 18 Löcher gespielt werden. Um jedoch für alle eine entspannte Runde zu ermöglichen, wurde von der Turnierleitung kurzfristig entschieden, dass das Turnier entgegen der

sonstigen Übung ausnahmsweise nicht vorgabewirksam war und der Ball bei Wasser besser gelegt werden durfte.
Bei Tee 1 erwartete wieder jeden Teilnehmer eine schmackhafte Suppe von der Suppenküche. An Tee 7 konnte sich mit Grillwürstchen gestärkt werden, um bei Tee 12 ein besonders leckeres Eis von der Konditorei Detterbeck zu sich zu nehmen. Am Ende von Loch 18 wartete domoVino mit einem Prosecco und hervorragenden Weiß- und Rotweinen auf die Teilnehmer.
Auch die sportliche Leistung kam nicht zu kurz. Gewann doch Benjamin Lorenz mit sensationellen 35 Punkten die Bruttowertung. Aber auch die Nettosieger Iskender Horasan mit 41 Punkten in Klasse A, Nick Wood mit 42 Punkten in Klasse B und Alexander Ganslmaier mit 48 Punkten in Klasse C erspielten hervorragende Ergebnisse. Die ersten Preise wurden hierbei von Karstadt/Oberpollinger gesponsert. Nach der Siegerehrung wurden die Tombolapreise verlost. Es gab Preise von Porsche-Wochenenden über Golfwochenenden, Gutscheinen von Bogner und Hirmer bis hin zum Hauptpreis, einer von Juwelier Nusstein gesponsorten Junghans Männeruhr im Wert von 1.600 Euro.
Das Wichtigste dieses Tages kam zum Schluss. Dem Vorstand der Dominik-Brunner-Stiftung, Alois Meier, konnte ein Scheck in Höhe von 12.000 Euro übergeben werden. Damit konnte das letztjährige Ergebnis nochmals auch aufgrund von vielen Einzelspenden gesteigert werden. Das Turnier wird nächstes Jahr seine Fortsetzung am 14.06.2014 finden. Es lohnt sich sicherlich, diesen Termin schon vorzumerken.

A. WIEHOVSKY

2:0 für

Die zweite Auflage des Vergleichwettkampfs "Bayern gegen Preußen" im Ryder Cup-Modus endete mit der Titelverteidigung der Bayern

Bayern

Nach der gelungenen Premiere des "Eschen-Ryder-Cups" 2012 wurde am ersten Augustwochenende die zweite Auflage des Vergleichkampfes ausgetragen. Wie im letzten Jahr bildeten die in Bayern geborenen Spieler das Bayernteam und alle anderen das Preußenteam. Nach der sehr positiven Resonanz der Premiere wurde die Teilnehmerzahl pro Team auf 40 erhöht und die Klasseneinteilung nochmals verfeinert. Angeführt wurden die beiden Mannschaften durch ihre Captains Kurt Hilbert für die Bayern und Bernd Völsch Harder für die Preußen. Die zweitägige Veranstaltung wurde von der Firma Hyundai Autohaus Köppl exklusiv aus Gröbenzell großzügig unterstützt. Während die Bayern letztes Jahr noch knapp gewinnen konnten, wurde der Lokalmatador dieses Jahr seiner Favoritenrolle deutlich gerecht und gewann mit 42,5 : 17,5 Punkten.

Gewinner der Nettoklasse A (v.l): Walter Edhofer, 36 Nettopunkte, Sepp Huber 42 Nettopunkte, Jochen Neuwert, 38 Nettopunkte

30 Jahre GC Eschenried & 10 Jahre Golfpark Gut Häusern

Obwohl sich der tatsächliche Gründungstag des GCE erst am 14. September 2013 zum 30. Mal jährt, hatte die Clubführung beschlossen, ein entsprechendes Jubiläumsturnier im Juli auszutragen. Und da der Golfpark Gut Häusern zeitgleich sein zehnjähriges Bestehen feierte, fiel die Entscheidung hinsichtlich des Austragungsortes auf den Golfpark Gut Häusern. Knapp 140 Turnierteilnehmer trotzten den tropischen Temperaturen und gingen an den Start. Zuvor gab es in der Carthalle, dem "ursprünglichen" Sekretariat in Gut Häusern, ein Weißwurstfrühstück für jeden Teilnehmer.
Dabei wurde ein zehnminütiger Film über die Planung und den Bau von Gut Häusern in der Wiederholungsschleife gezeigt. Den Film hatte Geschäftsführer Thomas Heitmeier aus mehrstündigen Archivmaterial zusammengestellt. Die Abendveranstaltung wurde mit einem Aperitif auf der Clubhausterrasse eingeläutet. Armin Brummer und sein Team versorgten die insgesamt 180 Abendgäste mit einem hervorragenden Drei-Gänge-Menü und erstklassigem Service, während Clubmitglied und Musiker Ron van Lankeren mit Team für den musikalischen Rahmen sorgte.
Als abschließender Höhepunkt wurde in den Himmel über den Golfpark Gut Häusern eine 15-minütige Lasershow projiziert, wobei u.a. die Geschichte von Münchner Golf Eschenried graphisch dargestellt wurde. O-Ton eines Teilnehmer: "Ein würdevoller Rahmen und ein rundum gelungenes Turnier für ein solches Jubiläum".

Sorgte mit seiner Performance für Gänsehaut-Feeling: Musiker Ron van Lankeren

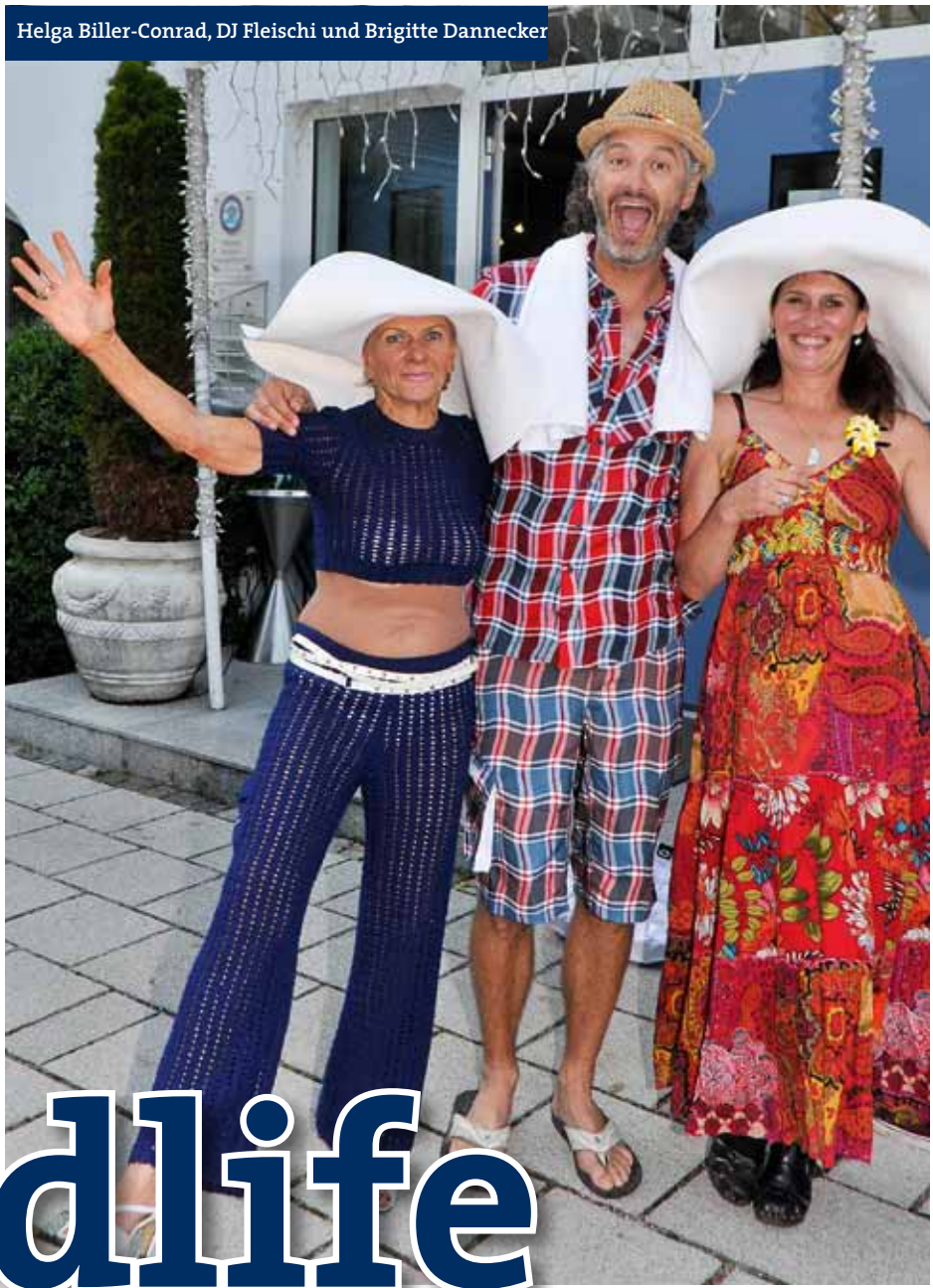
MARATHON & PRÄSIDENTENCUP

Die 18. Auflage des einmaligen Wettspiels brachte nicht nur 232 Teilnehmer auf die Plätze Eschenried, Eschenhof und Gröbenbach – zunächst brachte es vor allem einige lange Gesichter, da die Warteliste mit über 45 Spielern hoffnungslos überbucht war! Die Glücklichen, die rechtzeitig gemeldet hatten und dann pünktlich mit Kanonenstart um 7 Uhr auf die 45-Löcher-Schleife gingen, erlebten einen wunderbaren Golfsommertag. Der schnellste Flight brauchte 10:35 Stunden für die gesamte Distanz und legte ca. – so wie alle anderen Teilnehmer auch – 25 km zurück. Dank fünf verschiedener Verpflegungsstationen konnten überall die letzten Kraftreserven mobilisiert werden und so hervorragende Ergebnis erzielt werden. So gewannen das 1. Brutto Jürgen Adrian & Frank Eilers mit 87 Bruttopunkten (= 3 über Par auf 45 Löchern!!) vor Christian Smykalla & Fabian Schuster mit 86 Bruttopunkten.

Präsident Dr. Peter Paul Moll, Jürgen Adrian & Frank Eilers, Christian Smykalla & Fabian Schuster, Sportwart Alexander Jester

midlife cup

Der Midlife Cup steht im GC Eschenried für ein ausgesprochenes entspanntes, lustiges und rundes Turnier



Helga Biller-Conrad, DJ Fleischi und Brigitte Dannecker

Dieses Turnier gehört zweifelsohne zu den Highlights im Juniturnierkalender. Helga Biller-Conrad, Brigitte Dannecker (Sekretariat Eschenried) hatten zusammen mit Olaf Faske (Hausmeister) und Alexander Bauer (Verwaltungsleiter) die ausgeräumte nüchterne Carthalle in eine chillige Partyzone verwandelt. B3 Moderator und DJ Bernhard "Fleischi" Fleischmann sorgte mit seiner unvergleichlich humorvollen Art für beste Stimmung – zuerst bei der Siegerehrung und dann mit heißen Beats und fetzigen Kommentaren. Fredls Rolling Bar lieferte hierfür den nötigen "Sprit", um dieses coole Event bis morgens um 2 Uhr gut zu überstehen.

Sensationelles Golf wurde obendrein auch noch gespielt – so gewann Gloria Grünwald das Damenbrutto mit 31 Punkten (= 5 über Par), während Benny Lorenz mit 40 Punkten (= 4 unter Par) der Männerkonkurrenz kein Chance ließ.

Sepp Schauer als "Münchner Golf-Grantler Sepp Sturm"

Charity Golf Trophy

der **Nymphenburger** Schulen

Preisträger der Nettoklasse A:. 3. Manfred Motz, 1. Sascha Grünwald, 2. Kurt Schweiger (v.l.)

Insgesamt 94 Golferinnen und Golfer folgten der Einladung zum 4. Charity Golf-Turnier der Nymphenburger Schulen. Viele Mitglieder des GC Eschenried sowie Schüler (auch ehemalige), Eltern und Sponsoren (Marinepool, Golf extra, Kings Hotel u.v.a.) waren bei herrlichstem Wetter am Start.
Der wunderbare Turniertag der Nymphenburger Golffamilie, der um 8.00 Uhr begann und sich am Abend mit Cocktail-Empfang, Grill-Buffet und Tombola mit Siegerehrung fortsetzte, hätte erfolgreicher kaum sein können. Für Freude ganz anderer Art sorgte der bekannte bayerische Schauspieler Sepp Schauer, der mit den humorvollen Geschichten aus dem Golferleben von Carola Binzer für Lachtränen sorgte.

Bei strahlendem Sonnenschein und optimalen Bedingungen wurden sehr gute Ergebnisse erzielt, die dafür viel Beifall und wertvolle Preise ernteten. Noch größeren Applaus erhielt allerdings der Förderverein der Nymphenburger Schulen, der im Anschluss an die Tombola und die Siegerehrung den stattlichen Spendenerlös von 11.000 Euro an die Schulleitung überreichte. Ein Betrag, der traditionell aktuellen Projekten der Nymphenburger Schulen zu Gute kommt.

TURNIERVORSCHAU SAISONFINALE

>> Monatsbecher Intercont Gourmet Cup
am 7. September in ER
>> Sonntagsturnier mit Gröbenbacher Trophy-
am 8. September in EH
>> Senioren Wanderpokal O.Trefler
am 12. September in ER
>> Mens Day am 13. September in EH
>> Seniors Day "Wiesn Turnier"
17. September in EH
>> Damen- & Herrenturnier
am 19. September in GH
>> Ladies Day am 20. September in EH
>> Jugendclubmeisterschaft
am 28.& 29. September in EH & ER
>> Monatsschale Gastrocup
am 28. September in GH
>> Wiesnturnier am 29. September in EH
>> Damenturnier Wiesnturnier
am 2. Oktober in ER
>> Master of Masters & Sponsorentag
am 3. Oktober in ER
>> Herbstturnier am 6. Oktober in GH
>> Damen Abgolfen am 9. Oktober in ER
>> Pink Golf Trophy am 11. Oktober in EH
>> Mens Day am am 11. Oktober in EH
>> Mini-Marathon – Abgolfen aller Abteilungen
am 12. Oktober in ER
>> Kirchweih Turnier am 13. Oktober in EH
>> Senioren Abgolfen am 17. Oktober in ER
>> Herren Abgolfen am 18. Oktober in ER
>> Damen- & Herrenturnier
am 18. Oktober in GH
>> Herbst Cup am 20. Oktober in EH

Ingolstadt Village Private Sale findet vom 18. - 23. November statt. Gegen Vorlage des Clubausweises erhalten die Mitglieder bis zu 30% bei allen teilnehmenden Marken.

CHIC OUTLET SHOPPING®

INGOLSTADT VILLAGE